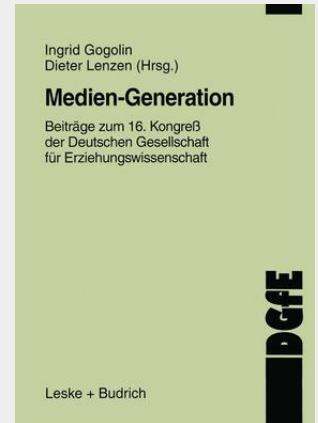


Medien-Generation

Beiträge zum 16. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft

Vom 17. bis 20. März 1998 fand an der Universität Hamburg der 16. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft mit über 2000 Teilnehmern zum Thema "Medien-Generation" statt. Das Rahmenthema umschloß zahlreiche Facetten, die für das Erziehungs- und Bildungswesen immer wieder eine Herausforderung darstellen. Dazu gehört die Tatsache, daß die Erziehungswissenschaft heute mit einer neuen Generation konfrontiert ist, die ein viel ungezwungeneres Verhältnis zu den Medien hat als noch die Generation der Mütter und Väter. Ebenso steckte in dem Rahmenthema der Hinweis auf immer neue Generationen von Medien mit neuen Möglichkeiten aber, auch Risiken. Und schließlich gehörte der Blick auf die neuen Medien als Instrumente von Erziehung und Bildung zu diesem Themenzusammenhang. Der vorliegende Band dokumentiert die wichtigsten Ergebnisse dieses Kongresses. Es handelt sich dabei um die Ansprachen der Eröffnungsveranstaltung und die Hauptvorträge sowie um eine Auswahl aus den in Symposien präsentierten Beiträgen. Die Auswahl und Präsentation der Ergebnisse aus Symposien liegt in der Verantwortung der jeweiligen Veranstalter(innen). Weitere Resultate des Kongresses sind an anderen Stellen veröffentlicht worden. Eine Übersicht findet sich am Ende dieses Bandes. Die Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft dankt allen, die zum Gelingen dieses Kongresses beigetragen haben. Für die Fertigstellung des vorliegenden Bandes gilt ein besonderer Dank Frau Rachel Monika Herweg für die Durchsicht der Manuskripte und Frau Heike Poppendieker für die Erstellung der Druckvorlage.

Vom 17. bis 20. März 1998 fand an der Universität Hamburg der 16. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft mit über 2000 Teilnehmern zum Thema "Medien-Generation" statt. Das Rahmenthema umschloß zahlreiche Facetten, die für das Erziehungs- und Bildungswesen immer wieder eine Herausforderung darstellen. Dazu gehört die Tatsache, daß die Erziehungswissenschaft heute mit einer neuen Generation konfrontiert ist, die ein viel ungezwungeneres Verhältnis zu den Medien hat als noch die Generation der Mütter und Väter. Ebenso steckte in dem Rahmenthema der Hinweis auf immer neue Generationen von Medien mit neuen Möglichkeiten aber, auch Risiken. Und schließlich gehörte der Blick auf die neuen Medien als Instrumente von Erziehung und Bildung zu diesem Themenzusammenhang. Der vorliegende Band dokumentiert die wichtigsten Ergebnisse dieses Kongresses. Es handelt sich dabei um die Ansprachen der Eröffnungsveranstaltung und die Hauptvorträge sowie um eine Auswahl aus den in Symposien präsentierten Beiträgen. Die Auswahl und Präsentation der Ergebnisse aus Symposien liegt in der Verantwortung der jeweiligen Veranstalter(innen). Weitere Resultate des Kongresses sind an anderen Stellen veröffentlicht worden. Eine Übersicht findet sich am Ende dieses Bandes. Die Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft dankt allen, die zum Gelingen dieses Kongresses beigetragen haben. Für die Fertigstellung des vorliegenden Bandes gilt ein besonderer Dank Frau Rachel Monika Herweg für die Durchsicht der Manuskripte und Frau Heike Poppendieker für die Erstellung der Druckvorlage.



54,99 €

51,39 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783322933508

Medium: Buch

ISBN: 978-3-322-93350-8

Verlag: VS Verlag für
Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: 14.06.2012

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Softcover Nachdruck of the
original 1. Auflage 1999

Serie: Schriften der DGfE

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 555 g

Seiten: 431

Format (B x H): 148 x 210 mm

